



Diese Aufnahme machte Gerald Narr, als die vier Kameradinnen des Piloten den Segler im Autohänger verstauten.

Segelflieger landet glücklich in uckermärkischem Maisfeld

ABBRUCH Abnehmende Thermik zwingt einen Meisterschaftsteilnehmer zur Sicherheitslandung in der Uckermark.

BOITZENBURG (MS). Glück im Unglück hatte ein Segelflieger am Pfingstmontag. Carl Cepnik landete unversehrt auf einem Maisfeld nahe Boitzenburg, wie Gerald Narr aus Berkholz dem Uckermark

Kurier berichtet. „Eine Gruppe des Luftsportclubs Ueckerfalken e.V. aus Pasewalk bargen das unversehrte Segelflugzeug vom Typ DG-300 Elan, das am Montagabend landen musste“, so der Künstler, der mit Fotoapparat Zeuge wurde. Cepnik sei einer der Teilnehmer der Offenen Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern im Segelstreckenflug, die noch bis zum 6. Juni in Pasewalk stattfindet. Die zu absolvierenden Langstreckenflüge hätten am 1. Juni von Pasewalk über Pinnow bei Schwerin,

Neuruppin und zurück geführt, so Narr weiter. „Die am Abend abnehmende Thermik zwang den Piloten auf dem letzten Teil der Strecke zur Sicherheitslandung, da der Auftrieb für den Rückflug bis Pasewalk nicht mehr gereicht hätte. Seine vier Kameradinnen kamen mit dem Spezial-Autoanhänger und halfen bei der Demontage. In weniger als 30 Minuten war der Segler zerlegt und reisefertig verstaut. Zurück nach Pasewalk ging es im Autoanhänger.“

© www.ueckerfalken.de